



Franziska Bründler
Ist Initiatorin der Lu-
Kreativ14, die Aus-
stellung der Luzer-
ner Kreativwirtschaft

SEITE 11

«LuKreativ 14»

LUZERN Ausstellung des einheimischen Kreativschaffens in der Kornschütte

Luzern ist kreativ und innovativ. Seit einiger Zeit werden Preise gewonnen und Produkte weltweit verkauft. Doch nicht alles Schaffen ist der lokalen Bevölkerung und Wirtschaft bekannt.

Nachdem das formforum Schweiz die geplante Ausstellung in der Kornschütte kurzfristig abgesagt hatte, wurde Fidea Design Ende März von der Stadt angefragt, die freigewordenen Räumlichkeiten zu bespielen. Und Voilà, innerhalb von acht Wochen ist ein ausgeklügeltes Konzept mit rund 60 Ausstellern entstanden, das der Bevölkerung sowie den Auftraggebern aus der Wirtschaft das kreative Schaffen aus ihrer Mitte näher bringen soll. Das Ausstellungskonzept wurde in Zusammenarbeit mit verschiedenen involvierten Vereinen verfeinert und wird von der Stadt Luzern und dem ALI Fonds unterstützt.

Im Fokus dieser Idee steht die Sensibilisierung der Bevölkerung für die Luzerner Kreativwirtschaft. Die Aussteller sind aus dem Raum Luzern oder eng damit verknüpft, damit das regionale und lokale Schaffen im Zentrum steht. Es werden bewusst Etablierte sowie Newcomer



Die Ausstellung «LuKreativ14» lädt zum Entdecken des Luzerner Kreativschaffens in der Kornschütte ein.

BILD: Z.V.G.

aus den verschiedenen Bereichen der Kreativwirtschaft vertreten sein. Die Werkschau wird von begleitenden Events flankiert, um ein möglichst breites Publikum anzusprechen und die Werkschau volksnah zu machen, respektive die Hemmschwelle des Hereintretens zu mindern.

Man erkennt, «LuKreativ14» ist ein riesiges Projekt, das nur innerhalb von acht Wochen auf die Beine ge-

stellt worden ist und viel verspricht. «Wahrscheinlich ist es gerade deshalb so gelungen, weil wir so wenig Zeit hatten. Somit konnte sich keines der vielen Egos durchsetzen», lacht Initiantin Franziska Bründler. Das Ganze sei so kurzfristig und so cool. Überzeugen Sie sich selbst, die Ausstellung findet vom 6. bis 15. Juni in der Kornschütte beim Rathaus statt.

Josephine Schöb